



UNSERE GEMEINDE STETTEN

A-2100 Stetten
Schulgasse 2

Telefon: 0 22 62 / 67 36 60
Telefax: 02262/673660/19 DW

Internet: www.stetten.at
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at

Bürgerinformation 02/2006

Ausgabe Juni 2006

Liebe Stettnerinnen und Stettner!

Speziell in den letzten Wochen und Monaten gab es wieder einige Feste und Jubiläen zu feiern. Anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Weinbauverein veranstaltete der Weinbauverein im Turnsaal eine Weinverkostung. Die zahlreich erschienenen Ehrengäste konnten sich von ausgezeichneten Stettner Weinen überzeugen.

Unter dem Motto 50 Jahre Weinbauverein stand auch der diesjährige Weintag. Der Weinbauverein bot dieses Mal den Gästen einige zusätzliche Attraktionen, wie z.B. Eröffnung des Weintages durch NÖ Weinkönigin Liane I., Schrammel-Musik, Musikdarbietungen eines Chores, Nostalgiezug von Wien nach Stetten etc.... Leider hatte es der Wettergott nicht so gut mit uns gemeint.

Im Rahmen einer Sondergemeinderatssitzung wurden verdienstvolle Personen, die sich jahrzehntelang in den verschiedensten Funktionen für Stetten eingesetzt haben, geehrt. Ich möchte auf diesem Wege nochmals meinen Dank an die „Ausgezeichneten“ für ihre erbrachten Leistungen aussprechen.



Weinverkostung am 09.03.2006
im Turnsaal der Volksschule



Ehrengäste am Tag
des Stettner Weines am 30.4.2006



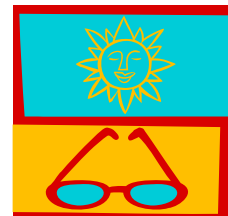
Der Gemeinderat der Gemeinde Stetten
mit den Geehrten
Sondergemeinderatssitzung am 18.5.2006

Ich wünsche allen Stettnerinnen und Stettnern einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub, eine ertragreiche Ernte und unseren Kindern schöne Ferien.



Ihr Bürgermeister

Mag. Leopold Ivan





MANEGE FREI!

In der Schule ist – im wahrsten Sinn des Wortes – der ZIRKUS los. In allen Klassen wird fleißig gewerkelt, gezeichnet, geprobt... Die Kinder erfahren über passende Literatur, Karteikarten, Sing- und Hörspiele viel Wissenswertes über das Wesen eines Zirkusses.

Auftakt zu diesem klassenübergreifenden Abschlussprojekt war der Workshop „Zirkus macht Schule“, bei dem sich die Kinder aktiv als Akrobaten, Jongleure,... erproben durften.



Neben all den Zirkusaktivitäten findet aber auch noch viel anderes Raum und Zeit: die Radfahrprüfung (4. Kl.), Schwimmtage (3. + 4. Kl.), Umweltprojektabschluss (3. Kl.), Hopsi Hopper Pentathlon, Zahnarztbesuch in Korneuburg (1. Kl.), 1x1-Abschluss (2. Kl.) u.v.m.



An dieser Schule wird getreu dem Motto >Lernen mit Kopf, Herz und Hand< gearbeitet – das haben uns auch die erfreulichen Ergebnisse anlässlich einer Befragung zur Schulqualität gezeigt.



Die positiven Rückmeldungen spornen uns an, die Qualität zu halten und/oder zu verbessern. DANKE! – für die rege Mitarbeit! Viele der Vorschläge werden wir versuchen umzusetzen.

(Dipl.Päd.Mag.Monika Lindner, VS-Dir.)

!MUSIKWERKSTETTEN-NEWS!



Der Schulschluss naht mit Riesenschritten und somit auch das Ende unseres 2. Semesters. Am 13.05.2006 haben einige Kinder, darunter der Kinderchor der Musikwerkstätten einen großartigen Auftritt bei der Muttertagsfeier der ÖVP absolviert und alle Schüler stellten ihr Können bei den Vorspielabenden der Klassen von Karl Wolf & Kurt Hirschfeld (Schlagzeug), Elisabeth Gerstenecker (Klavier), Gerhard Fischer (Gitarre) und Barbara Hirschfeld (Blockflöte, Querflöte, Keyboard) unter Beweis. Nun fiebern alle Mitwirkenden ihrem großen Auftritt beim **Abschlusskonzert der Musikwerkstätten am 25.06.2006 um 18.00 Uhr im Kulturhaus Stetten (Umspannwerk)** entgegen! Der Kinderchor, die Solisten und kleinen Ensembles, die an diesem Abend für Ihre Unterhaltung sorgen, haben in diesem Unterrichtsjahr durch viel Arbeit und Engagement ausgezeichnete Fortschritte gemacht. Überzeugen Sie sich selbst und honorieren Sie mit Ihrem zahlreichen Erscheinen und tatkräftigen Applaus die Leistungen der jungen Künstler. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am 25.06.2006.

(Barbara Hirschfeld)

Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. 04. 2006

VERKEHRSMASSNAHMEN

Bei der am 30. 3. 2006 stattgefundenen Verkehrsverhandlung wurde auf der **L 33 (Wienerstraße) im Bereich des Umspannwerkes** aus verkehrstechnischer Sicht der **Erweiterung der 70 km/h-Beschränkung in Fahrtrichtung Stetten,**

aufgrund der gegebenen örtlichen Verhältnisse sowie im Interesse einer sinnvollen Überwachungsmöglichkeit, zugestimmt.

Weiters kam die Verkehrskommission zu der Auffassung, **im Kreuzungsbereich Sportplatzweg/Schloßgasse/Himmelweg keine vorrangregelnde Verkehrszeichen aufzustellen**, da diese Straßenzüge in einer 30 km/h-Zone liegen und in solchen Zonen der Rechtsvorrang als die zu bevorzugende Vorrangregelung darstellt. „Es würde nämlich die Gefahr bestehen, dass diese Beschränkung nicht eingehalten bzw. als Anlass für die Wahl einer höheren Geschwindigkeit im bevorrangten Straßenzug genommen wird.“

BODENMARKIERUNGEN IN DEN BEREICHEN LEOPOLDGASSE/KAINGASSE SOWIE IN DER SCHULGASSE

Am 30.03.2006 hatte der Bürgermeister sämtliche Bewohner der Straßenzüge Kaingasse/Leopoldgasse zu einer Besprechung, zu dem Thema geordnetes Parken in diesem Bereich geladen. Die Vielzahl der nicht ordnungsgemäß geparkten PKW's stellte in der Vergangenheit immer wieder ein Verkehrsproblem dar. Gemeinsam mit einigen Gemeinderäten diskutierte der Bürgermeister mit den leider nicht sehr zahlreich erschienenen Anrainern über die gegenwärtige Situation.

Mit diesem Sachverhalt vertraut gemacht und aufgrund der Empfehlung der Verkehrsjuristen, gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen, beschloss der Gemeinderat, **die Parkflächen durch Längsmarkierungen vor den Häusern Leopoldgasse 42-46 zu kennzeichnen**. Außerdem wurde eine **Sperrfläche vor dem Zugang zum Müllraum verordnet**. Die Sperrfläche wird mit einer **gelben Zick-Zack-Linie** gekennzeichnet. Diese besagt, dass auf dieser Fläche ein **Parken verboten**, jedoch ein **Halten bis zu max. 10 Minuten** (z.B. für das Be- und Entladen) **erlaubt** ist.

Weiters wurde beschlossen, auch in der Schulgasse im **Bereich Gemeinde-**

amt/Volksschule gelbe Sperrflächen (Parken verboten, Halten für die Dauer von 10 Minuten erlaubt) **und weiße Sperrflächen** (Halten und Parken verboten) anzubringen.

Nach Rechtskraft dieser Verordnungen werden nun in nächster Zeit die Bodenmarkierungen angebracht.

Bitte beachten Sie diese, damit die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs aufrecht erhalten werden kann!

VERKAUF EINES GEMEINDEBAUGRUNDES

Der Verkauf des Gemeindebauplatzes in der Neubergstraße, nämlich die Parzelle 3051/3 an Familie Reinhard und Maria Valisik, 2100 Stetten, Neubergstraße 52 wurde einstimmig genehmigt.

ANKAUF EINES KIPPSPEICHERS

Nach ausführlicher Beratung im Friedhofsausschuss wurde für eine leichtere und pietätvollere Herstellung und Schließung von Grabstellen der Ankauf **eines Kippspeichers** mit ca. 4 m³ Inhalt, **inklusive Zubehör** von der Fa. Berger zum Preis von €6.100,-- beschlossen.

SANIERUNG DER KIRCHENNEBENSTIEGE UND DER AUFBAHRUNGSHALLE

Auch diese beiden Projekte wurden im Friedhofsausschuss ausführlich diskutiert. Da die Stiegen zum Friedhof (Kirchennebenstiege) desolat sind, empfahl der Ausschuss die dringende Sanierung. Aus diesem Grund wurde eine Ausschreibung durchgeführt, bei welcher die **Firma Schindler aus Zissersdorf** als **Bestbieter** hervorgegangen ist. Mit den Sanierungsarbeiten wird noch im Sommer begonnen.

Um eine bestmögliche Sanierung der Aufbahrungshalle zu gewährleisten, werden vorerst **Vorschläge und Kosten-**
voranschläge von Baufirmen und Tischlern eingeholt.

FÖRDERUNGEN AUS DORF- ERNEUERUNGSMITTELN

Seitens der NÖ Landesregierung wurden nun die bereits seit längerer Zeit zugesagten **Fördergelder aus Dorferneuerungsmitteln** für die **Gestaltung des Kirchenweges** in der Höhe von **€20.000,-** und für das **Grundlagenkonzept „Fossilienwelt“** in der Höhe von **€5.000,-** an die Gemeinde ausbezahlt.

Weiters wurden der Gemeinde **Förderungsmittel aus dem „Topf der Dorferneuerung“** für die Projekte **Kinderspielplatz** am Himmelweg (€ 3.000,-), **Gestaltungsmaßnahmen im Ortszentrum** (€ 2.500,-) und für die **Grabungsarbeiten** anlässlich der **Freilegung der Austernbank** (€ 2.500,-) zugesagt.

Unser spezieller Dank gilt an dieser Stelle dem Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Stetten für seine tatkräftige Mitwirkung an all diesen Projekten!

GEWÄHRUNG EINER SUBVENTION

Der Gemeinderat hat, nach ausführlicher Behandlung im Kulturbeirat, einstimmig die Gewährung einer Subvention an die Chorvereinigung für die Abhaltung des Mozart-Requiems anlässlich des 25-jährigen Bestandsjubiläums beschlossen.

NEUER WASSERPREIS AB 01.07.2006

Der Infrastrukturausschuss hatte sich bereits seit längerer Zeit mit dem Thema Kostendeckung beim Wassergebührenhaushalt beschäftigt. Einige Maßnahmen zur Verringerung des Defizites wie z.B. Aufspüren von Rohrbrüchen, Reparatur von defekten Hausanschlüssen und Hydranten, etc.... wurden bereits in die Wege geleitet. Um jedoch wieder eine Kostendeckung beim Wassergebührenhaushalt zu erreichen, hat der Gemeinderat auf Empfehlung des Infrastrukturausschusses einstimmig eine **15-%ige Erhöhung der Wasserbezugsgebühr von €1,00/m³ auf €1,15/m³ (inkl. Mwst.)** und

eine **Erhöhung der jährlichen Bereitstellungsgebühr pro Haushalt (für einen 3-m³ Wasserzähler) von €9,90 auf €16,50 (inkl. Mwst.)** beschlossen.

Diese Erhöhung tritt mit 01.07.2006 in Kraft.

ERHÖHUNG DER MÜLLGEBÜHREN AB 01.07.2006

Aufgrund von Preissteigerungen bei einigen wichtigen Kostenfaktoren (Deponierungs- u. Frachtkosten), zusätzlicher Kosten im Zusammenhang mit der Behandlung des Abfalls sowie zusätzlicher Kosten für die Beseitigung widerrechtlicher Ablagerungen hat sich der Infrastrukturausschuss auch eingehend mit dem Müllgebührenhaushalt befasst.

Anhand von detaillierten Kostenaufstellungen und Berechnungen sowie eines Finanzierungsplanes wurde ebenfalls auf Empfehlung des Infrastrukturausschusses eine **ca. 10%-ige Erhöhung der Abfallwirtschaftsgebühr** sowie eine **Erhöhung der Abfallbehandlungsabgabe von 25% auf 35%** einstimmig beschlossen.

Die neuen Gebühren, sowohl für Rest- als auch für Biomüll, bei gleich bleibenden Abfuhrintervallen, lauten folgendermaßen:

	bisher	ab 01.07.2006
80 l Restmüll-Tonne		
jährl. (inkl. 10 % Mwst.):	€139,78	€ 166,02
120 l Restmüll-Tonne		
jährl. (inkl. 10 % Mwst.):	€170,53	€ 202,70
240 l Restmüll-Tonne		
jährl.(inkl. 10 % Mwst.):	€ 328,90	€ 390,73
1100 l Restmüll-Tonne		
jährl.(inkl. 10 % Mwst.):	€1.438,94	€1.709,65

Der Preis für einen **80 l Restmüll-Zusatzsack**, den Sie im Gemeindeamt kaufen können, wurde durch die Preissteigerung mit **€ 4,32/Sack**, inkl. Mwst. (bisher €4,00) festgesetzt.

	bisher	ab 01.07.2006
80 l Biotonne		
jährl. (inkl. 10 % Mwst.):	€80,85	€ 88,94
120 l Biotonne		
jährl. (inkl. Mwst.):	€82,78	€ 91,25
660 l Biotonne		
jährl. (inkl. Mwst.):	€231,00	€254,10

FOSSILIENWELT

In der Sitzung der **Arbeitsgruppe „Fossilienwelt“** mit dem Projektentwickler, Herrn Dr. Wolfgang Sovis,



wurde eingehend über ein Zustandekommen des Vorhabens „Fossilienwelt Stetten“ in mehreren Ausbaustufen gesprochen. Derzeit arbeitet Herr Dr. Sovis an der Realisierung der Ausbaustufe 1 mit der Errichtung einer Halle und des Eingangsbereiches, sodass frühestens im Herbst 2006 eine wichtige Entscheidung über die Realisierung getroffen werden kann.

STELLENAUSSCHREIBUNG DES DIENSTPOSTENS FÜR DAS SEKRETARIAT BZW. ALLGEMEINE SACHBEARBEITUNG

Bei der Gemeinde Stetten gelangt der Dienstposten „Sekretariat bzw. allgemeine Sachbearbeitung“ zur Besetzung. Diese Ausschreibung wurde mittels eigener Aussendung Mitte Mai 2006 an alle Stettner Haushalte verteilt.

Wir möchten hiermit in Erinnerung rufen, dass die **Abgabefrist am Donnerstag, den 08.06.2006 um 12.00 Uhr endet**. Interessierte haben noch bis dahin die Möglichkeit, ihre Bewerbungsunterlagen, gerichtet an das Gemeindeamt, zu Hd. Herrn Bgm. Mag. Leopold Ivan abzugeben.

**Aus der Sondergemeinderatssitzung
vom 18.05.2006**

EHRUNGEN

In der Sondergemeinderatssitzung am 18. 05. 2006 wurden die nach der letzten Gemeinderatswahl aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Gemeinderäte geehrt. So erhielten Herr **Ludwig Fischer** für seine **15jährige Tätigkeit als Gemeinderat** die **Goldene Ehrennadel** und die Herren **Willibald Beinhart** und **Alois Kurz** für ihre **10jährige Tätigkeit als Gemeinderat** jeweils die **silberne Ehrennadel** verliehen.

Ebenso wurden Herr **Ing. Johann Molzer** für Verdienste für den **Sportverein Stetten**, Frau **Johanna Schirmbrand** für Verdienste für den **Seniorenbund** und Herr **Franz Amon** für Verdienste im **Pensionistenverband** jeweils mit der **Silbernen Ehrennadel** ausgezeichnet. Herrn **Anton Brunner** wurde für seine **28jährige Tätigkeit** als **Obmann der Kinderfreunde** das goldene Ehrenzeichen überreicht.



Der Leiter der NÖ Straßenbauabteilung1 in Hollabrunn, Herr **Hofrat Dipl. Ing. Hans Wanzenböck** erhielt für besondere Verdienste für die Gemeinde die **Goldene Ehrennadel**.

Bevor man den Abend gemütlich bei Speis`und Trank ausklingen ließ, bedankte sich der Bürgermeister nochmals bei den Geehrten für ihren engagierten Einsatz für die Allgemeinheit.



ARZTORDINATION IN STETTEN

Wie bereits in der Sonderbürgerinformation im März 2006 mitgeteilt, werden wir, nachdem der prakt. Arzt Herr Dr. Ernst Kalser so plötzlich seine Zweitordination in Stetten geschlossen hat, alles daran setzen, neben der bereits seit Jahren praktizierenden Wahlärztin, Frau Dr. Martina Hasenhündl-Gaiswinkler, wieder eine(n) zweite(n) Ärztin/Arzt nach Stetten zu bekommen. Wir haben bereits sämtliche Entscheidungsträger mit dieser Angelegenheit befasst. Außerdem wurde dieser Sachverhalt auch in der Sitzung des Gesundheitsausschusses der Sanitätsgemeinde Harmannsdorf-Stetten eingehend behandelt. Leider haben aufgrund der rechtlichen Situation die vielen Verhandlungen noch nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Dennoch werden wir uns weiterhin bemühen, die medizinische Situation in Stetten zu verbessern.

WASSERABLESEKARTEN

So wie in der letzten Bürgerinformation angekündigt, erhalten Sie heuer die **Wasserablesekarte im Juni 2006** mit der Bitte, **per 30. 6. 2006** Ihren Wasserstand abzulesen.

Werfen Sie Ihre Wasserablesekarte in den Postkasten der Gemeinde oder bringen Sie diese persönlich **bis spätestens 14.7.2006** vorbei. Selbstverständlich können Sie uns Ihren Wasserzählerstand auch via E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at zukommen lassen. **Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.**

GARTEN- ARBEIT AM WOCHENENDE

Kaum ist der Frühling ins Land gezogen, werden wir mit Beschwerden konfrontiert, die sich auf die Gartenarbeiten am Wochenende, die mit Motorenmusik untermalen, beziehen. Wie jedes Jahr wollen wir auch heuer wieder an Sie appellieren, die Wochenendruhe Ihrer Nachbarn zu respektieren und das Rasenmähen und Heckenschneiden, sowie andere Gartenarbeit mit Motorenunterstützung zu unterlassen.

Diese Regelung gilt von:

**Samstag, 15 Uhr bis Montag, 7 Uhr
(auch an Feiertagen!!)**

HUNDE, HUNDE, HUNDE



Aufgrund vermehrter Beschwerden von Stettner Bürgern möchten wir zum wiederholten Male alle Hundehalter ersuchen, die gesetzlichen Regelungen bezüglich des Verwahrens und Mitführens von Hunden einzuhalten.

Bitte beachten Sie:

➤ Hunde dürfen ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass die Tiere **das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen** können.

➤ Im Gebiet der Gemeinde Stetten sind auf Straßen, Wegen und Plätzen und allen frei zugänglichen Grundstücken Hunde entweder an der Leine zu führen

oder mit einem Maulkorb zu versehen.

Weiters wird gebeten, verstärkt dafür Sorge zu tragen, dass Hunde ihr „Geschäft“ nicht in Gärten und Nebenanlagen verrichten!

Abschließend noch die drei Grundregeln fürs friedliche Miteinander von Hundebesitzern und „Hundelosen“:

An die Leine!

Denken Sie stets daran, dass Ihr Hund in bestimmten Situationen für Personen, aber auch für Tiere eine Gefährdung darstellen kann. Aus diesem Grund gilt in NÖ auf allen öffentlichen Flächen die Leinen- oder Beißkorbpflicht.

Spielplätzen ausweichen!

Spielplätze gehören den Kindern. Dort hat der Hund nichts verloren.

Hundekot entsorgen!

Hundekot ins Plastiksackerl und zuhause in den Restmüll geben.

Viele Hundebesitzer sind sich der Verantwortung nicht bewusst und sehen das Entsorgen des Hundeskots nicht als Selbstverständlichkeit.

SPIELLENDE KINDER GEHÖREN AUF DEN SPIELPLATZ !!!!

Wir wurden auf einen weiteren Missstand aufmerksam gemacht, der immer mehr um sich greift:

Spielende Kinder auf den Straßen(?)

Daher weisen wir eindringlich darauf hin:

Die Straße ist kein Spielplatz!

Die Straßen, speziell in den neuen Wohnsiedlungen werden vermehrt als Spielplatz benutzt, wo von rundherum alle Kinder zusammenkommen, um dort (laut) zu spielen. Weiters werden Verschmutzungen der Stiegenaufgänge, Zerstörung der Blumeninseln, Bemalen der Hausmauer und Straßen, Ballspielen auf die Hausmauer, Blockaden der Straße und ähnliches begangen. Muss erst einmal ein Unfall passieren um auf dieses Problem aufmerksam zu machen?

Daher der Appell an die Eltern:
Spielende Kinder gehören auf den Kinderspielplatz!!!!

BESCHÄDIGUNGEN BEIM ULRICHSMARTERL



Mit sehr viel Aufwand und Mühe wurde vor noch nicht allzu langer Zeit von **Herrn CHRISTIAN und seinen Helfern** das **Ulrichsmarterl** wunderschön restauriert und rundum eine herrliche Grünanlage geschaffen.

Leider wird auch dieser Bereich von den Kindern als Spielplatz verwendet, das Marterl verunreinigt und die Grünanlage beschädigt und dort unnötiger Lärm erzeugt, sodass sich die Gemeinde vor kurzem veranlasst sah, vorerst den Tisch und die Bänke von dort abzuziehen.

Wir finden es unerhört, dass sich einige Kinder anscheinend von niemandem davon abbringen lassen, diese herrliche Anlage mutwillig zu zerstören.

Daher unser eindringlicher Appell:

Diese Anlage ist als Ort der Ruhe konzipiert und **kein Kinderspielplatz!**

Sollte weiterhin diese Anlage beschädigt werden, werden die Missetäter ausgeforscht, zur Anzeige gebracht und zur Schadenswiedergutmachung herangezogen!!

Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass dort keine Beschädigungen mehr passieren und die Vernunft einkehren wird. Sollte dies eintreten, werden wir dort in nächster Zeit den Tisch und die Bänke wieder aufstellen.

ILLEGALE ABLAGERUNGEN

Aufmerksame Wanderer bzw. Jogger haben mit Unmut festgestellt, dass an vielen Stellen, speziell jedoch am Stettner Berg immer mehr Bauschutt und Grünschnitt illegal abgelagert wird.



Da diese widerrechtlichen Ablagerungen mit relativ hohem Kostenaufwand entfernt werden müssen und die Kosten von der Allgemeinheit zu tragen sind, ersuchen wir eindringlich, dass ab sofort solche Materialien einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt und nicht mehr in der freien Natur abgeladen werden.

Zuwiderhandelnde werden zur Anzeige gebracht!

Einwohnerdaten

Mit Stichtag **01.06.2006** sind in unserer Gemeinde **1.324 Einwohner** gemeldet. Von diesen sind **135 Zweitgemeldete**, sodass **1189 Personen** ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Stetten haben.

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle vom 1.1.2006 bis 31.5.2006:

Eheschließungen

Erich Stremnitzer und Bibiana Blaha
Lukasz Jandura und Monika Woziwoda
Silvia Ransböck und Bernhard Friedreich
Dr. Martina Hasenhündl
und Otmar Gaiswinkler

Geburten

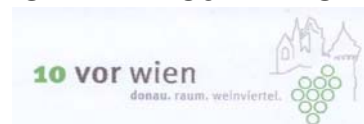
Sophie Kraus, Leopoldgasse 5
Annika Schuster, Weinstieg 12

Sterbefälle

Barbara Weber, Wienerstraße 4
Isabella Faber, In Langen Kirchbergen 12
Leopold Klaus, Hauptstraße 22
Maria Jatschka, Am Kirchenweg 3



DIE KLEINREGION „10 VOR WIEN“ SETZT PROJEKTE UM!



In der **Generalversammlung am 24.3.2006** wurde der Verein "10 vor Wien" offiziell gegründet.

Die GemeindevertreterInnen und die Kleinregionsbetreuung arbeiten bereits sehr intensiv an den einzelnen Projekten, bzw. stehen die ersten Projekte bereits kurz vor der Umsetzung.

- **Regionsauftritt im Internet**

Die Firma bdf arbeitet gerade an einem ersten Entwurf der Homepage. Die Inhalte werden in den nächsten Wochen nochmals kontrolliert und ergänzt, sodass die Homepage voraussichtlich Anfang Juni online geschaltet werden kann.

www.10vorWien.at

Auf dieser gemeinsamen Präsentationsplattform sollen regionale Veranstaltungen ebenso beworben werden, wie die regionalen Aktivitäten und die Unternehmen der Kleinregion. Die Homepage der Kleinregion lebt von den Angeboten der einzelnen Gemeinden, daher die Bitte, melden Sie uns **zeitgerecht** alle regional bedeutsamen Aktivitäten, damit wir diese auf der Seite präsentieren können (Abgabe im Gemeindeamt).

- **Kleinregionales Öffentliches Verkehrskonzept:**

In der Kleinregion soll zukünftig ein öffentliches Verkehrsangebot bestehen, das die BürgerInnen noch mehr zum „Umsteigen“ motiviert.

Eine Beauftragung von Analysen (Fahrplananalyse und Bedarfserhebung) ist bereits erfolgt, die Arbeiten sind auch bereits im Laufen. Erste Ergebnisse werden im Herbst 2006 vorliegen. Die Arbeiten sollen mit einem umsetzungsfähigen Maßnahmenpaket bis Ende des Jahres abgeschlossen werden.

- **Radroutennetz**

Beim Radroutennetz ist die Zielsetzung ein Ergänzungsnetz zu den bestehenden Rad- (Themen)-Routen zu schaffen.

Es wird einen „Kreuttal Radweg“ als Verbindung vom Donauradweg zum Eurovelo9 sowie einen „Sagenhaften Radweg“ rund um die Burg Kreuzenstein mit Sagen-Spiel-Stationen für die Zielgruppe der Familien mit Kindern geben.

Dabei soll ein besonderes Augenmerk auf Qualitätssicherungsmaßnahmen wie radfreundliche Betriebe bei Gastronomie und Beherbergung, das Vorhandensein von Radservice und Radhandel, sowie eine Verkehrskooperation mit ÖBB und Neuer Landesbahn gelegt werden.

Die Detailabstimmung mit den GemeindevertreterInnen ist bereits erfolgt,

eine Koordination mit den Förderstellen, sowie die Schulung der radfreundlichen Betriebe ist geplant.

- **Präsentation der Kleinregion**

Am **24. April 2006** fand die Premiere für „**Weinviertel on Stage**“ auf der summerstage in Wien statt.

Regionale Anbieter und Kunstschaaffende zeigten dort den Wienern die Besonderheiten des Viertels unter dem Manhartsberg auf.

Die Kleinregion „10 vor Wien“ war (obwohl erst vor kurzem gegründet) mit einer Präsentationsmappe, in der sich die Gemeinden mit Infomaterial vorstellten, ebenfalls vertreten.

Das Kleinregionsmanagement wird von der Raum-Region-Mensch-Organisation (DI Fleischmann) gemeinsam mit Dr. Sovis wahrgenommen.

Für Fragen erreichbar zu den Bürozeiten unter 02534/4790-10.

KLUBTERMINE FÜR DAS HERBST- SEMESTER 2006

DER →



Mittels beiliegender Aussendung blicken die „Wir Stettner Frauen“ auf ein sehr aktives Frühjahr 2006 zurück und geben weiters die geplanten Aktivitäten im Herbst 2006 sowie die Termine ihrer Klubabende bekannt.

INFO--INFO--INFO—INFO

An unsere GemeindebürgerInnen ab 55 plus

Für unsere PensionistInnen und SeniorInnen gibt es ab sofort die Möglichkeit, jeden **zweiten Mittwoch im Monat** (erster Termin 14. Juni) sich im Gasthof Schweinberger von 15 bis 18 Uhr zu einem gemütlichen Stelldichein zu treffen. Dabei besteht die Möglichkeit, nicht nur miteinander zu plaudern und zu diskutieren, sondern auch Karten zu spielen, wie Schnapsen, Skat, Tarock etc. Viele GemeindebürgerInnen suchen dazu geeignete Partner.

Der Sozialausschuss hofft auf rege Annahme und wünscht dabei viel Spaß und gute Unterhaltung.

(Obfrau des Seniorenausschusses, Elisabeth Kiittenberger)

DEV STETTEN



Auch vom Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Stetten gibt es wieder einige Neuigkeiten zu berichten. Die beiliegende Aussendung gibt Aufschluss über die gesetzten Aktivitäten in den letzten Wochen.



NACHLESE

FRÜHJAHRSTREFFEN DES PENSIONISTENVERBANDES IN KRETA

Das diesjährige Frühjahrstreffen des Pensionistenverbandes führte in der Zeit vom 03. bis 10. Mai 2006 in den sonnigen Süden auf die griechische Insel **KRETA**.



Frühjahrstreffen Kreta 2006

14 Pensionisten/Innen aus Stetten nahmen daran teil und genossen sichtlich diese einmalige Reise.

10 JAHRE HMS HANGMODELLSEGELFLUG STETTEN

Ca. 30 Mitglieder des **1. Hangmodellsegelflugvereines** feierten am 20.05.2006 mit ihrem traditionellen „Ziellandebewerb“

10 Jahre HMS Hangmodellsegelflug Stetten.



Beste Wetterbedingungen (Wind), hervorragende Leistungen und gute Laune trugen zum Gelingen dieses „Jubiläumsfliens“ bei.



GEWOHNT SICHER!

aonAlarmServices – mehr Sicherheit für Ihre eigenen vier Wände.

Das neue Alarmanlagensystem von aon schützt Ihr Zuhause zuverlässig vor Einbruch. Individuell auf Häuser bzw. Wohnungen einstellbar, wird aonAlarmServices durch Mitarbeiter von Telekom Austria vor Ort montiert. Damit ist jedes Zuhause rundum sicher.



Türkontakte, Bewegungsmelder und vieles mehr schlagen bei einem versuchten Einbruch sofort Alarm. Durch die direkte Anbindung der Alarmanlage an das Telefonnetz von Telekom Austria wird der Alarm umgehend an die Wohnungs- bzw. Hausbesitzer und die aon-Sicherheitszentrale weitergeleitet.

Diese informiert nach drei Minuten automatisch die Polizei, falls der Alarm nicht zuvor vom Kunden gestoppt wird.

Das aonAlarmServices Basispaket umfasst neben der Basisstation einen Bewegungsmelder, einen Magnetkontakt zur drahtlosen Überwachung von Fenstern oder Türen und einen praktischen Funkhandsender zum ganz einfachen Aktivieren/ Deaktivieren der Alarmanlage.

Durch die Erweiterung mit zusätzlichen Modulen, wie Funk-sirene, Notruftaster und Bewegungsmelder lässt sich aonAlarmServices einfach an individuelle Bedürfnisse anpassen.



Jetzt sichern: unter 0800 100 100, oder ein E-mail an:

Ursula.dolezal-neuberger@telekom.at
(bezahlte Einschaltung)

NEUE VOR – INFOBROSCHÜRE

Mehr als 400.000 Menschen in der Ostregion benützen regelmäßig öffentliche Verkehrsmittel, zehntausende zumindest fallweise. Damit das Fahren mit Bus und Bahn in Hinkunft noch einfacher wird, hat der VOR eine neue Informationsbroschüre herausgebracht. Darin finden sie jede Menge Tipps und Infos zu Tickets, Fahrpreisen und Fahrplänen. Der Folder ist ab Ende Mai bei den Gemeindeämtern, bei Bahnhofschaltern, Vorverkaufsstellen und den Regionalbuslenkern erhältlich. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.vor.at



Jubiläen von April bis Juni 2006:

Wir gratulieren unseren Jubilaren

zum 80. Geburtstag:

Frau Maria Bednar, Neubergstraße 2
Herrn Johann Blihall, Neubergstr. 48
Herrn Rudolf Ecker, Am Teiritz 27
Frau Rosa Huber, Am Teiritz 15
Frau Anna Ransböck, Neubergstr. 24

zum 85. Geburtstag:

Frau Anna Schmöllerl, Seebarnstr. 4

zur Goldenen Hochzeit:

Rosa und Franz Wessely, Neubergstr. 22

Gesunde Gemeinde - vitales Wasser

In der Bemühung der Gemeinde Stetten, ständig die Wohnqualität und damit auch die Güte von Luft und Wasser für ihre Bürger auf hohem Standard zu halten, haben wir vom steirischen Familienunternehmen AQUATEC in Stetten eine Versuchsreihe zur weiteren Verbesserung der Wasserqualität und Reduktion der leidigen Kalkprobleme vorgenommen und dabei feststellen können, dass sich in allen Fällen Geschmack und Weichheit des Wassers deutlich verbessert, und sogar alte Kalkablagerungen stark reduziert haben.



Aufgrund der erzielten Ergebnisse bietet nun die Firma AQUA-VITAL allen Einwohnern von Stetten ihr Gerät auf Wunsch zunächst ebenfalls für einen 40-tägigen, kostenfreien Test an.

Für den Probetrieb kontaktieren Sie einfach gerhard.spitzer@aquavital.at oder Sie rufen unter 0664/38 65 773 in der Wiener Niederlassung an.

Mehr über die beschriebene Technik erfahren Sie während des Stettner Feuerwehreffestes am Sonntag, den 27.08.2006 beim INFO STAND „AQUA-VITAL“ aus Fohnsdorf.

Bezahlte Werbung





***** **TERMINE** *****



**FRÜHLINGSKONZERT DER
CHORVEREINIGUNG STETTEN**

Die Chorvereinigung Stetten führt ihr traditionelles Frühlingskonzert am **Sonntag, den 11. 06. 2006 um 18.00 Uhr** im **Kulturhaus Stetten** auf. Eine gesonderte Einladung der Chorvereinigung liegt dieser Ausgabe bei.



Dienstag, 13. 06. 2006 Fatimamesse um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

ALPENSPEKTAKEL DES SV STETTEN

Der SV Stetten veranstaltet am **Mittwoch, den 14. 06. 2006 ab 21 Uhr** das heurige „**Alpenspektakel**“ (Musik-Openair) am **Stettner Sportplatz**. Auf zahlreichen Besuch freut sich der Sportverein Stetten.



**SONNWENDFEIER
DES DEV UND DER GEMEINDERÄTE**

Auch im heurigen Jahr veranstalten der Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Stetten (DEV) und die Stettner Gemeinderäte gemeinsam die Sonnwendfeier. Sie findet am **Mittwoch, den 21. 06. 2006 um 19.00 Uhr** am **Himmelweg** statt.



**ABSCHLUSSKONZERT DER
MUSIKWERKSTETTEN**

Mit diesem Konzert werden die zahlreichen MusikschülerInnen am **Sonntag, den 25. 06. 2006 um 18.00 Uhr** im **Kulturhaus Stetten** ihr Können unter Beweis stellen.



PFARRFEST

Das alljährlich vom Pfarrgemeinderat gestaltete Pfarrfest findet heuer am **Sonntag, den 02.07.2006 um 09.00 Uhr** im **Pfarrhof** statt. Die Veranstalter freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch.



FRÜHSCHOPPEN DER ÖVP

Die ÖVP Stetten veranstaltet heuer ihren traditionellen Frühschoppen am **Sonntag, den 09. 07. 2006 um 10.00 Uhr** beim **Heurigen der Familie Jatschka, Wiener Straße 7**.



**AUSFLUG DER KINDERFREUNDE STETTEN
NACH MAUTERN/STMK.**

Am **Dienstag, den 11. 07. 2006** machen die Kinderfreunde Stetten einen Ausflug in den **Erlebnispark ELFENBERG MAUTERN/Stmk.**. Dort wird einiges geboten: Kindererlebnispark mit Streichelzoo, Sommerrodelbahn und vieles mehr ..
Abfahrt: 07.30 Uhr beim Gasthaus Schweinberger
Ankunft: ca. 19.00 Uhr beim Gasthaus Schweinberger



Donnerstag, 13. 07. 2006 Fatimamesse um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

SONNENBLUMENHEURIGER VON RICHARD UND FRANZ JATSCHKA



In der Zeit vom **7. – 23. 7. 2006** ist täglich ab **17.00 Uhr** am **Sonnenblumenfeld beim Bahnhof Stetten** ein „Sonnenblumenheuriger“ von Richard und Franz Jatschka geöffnet. Am **Sonntag, den 08. 07. 2006** verkehrt ein **Sonderzug von Wien über Korneuburg nach Stetten** zum „Sonnenblumenheurigen“, mit folgenden Abfahrtszeiten.

Abfahrt:

Wien-Südbahnhof	15.55 Uhr
Simmering	16.00 Uhr
Strebersdorf	16.30 Uhr
Langenzersdorf	16.34 Uhr
Korneuburg	16.45 Uhr
Stetten	17.00 Uhr



Rückfahrt:

Stetten	22.00 Uhr
Korneuburg	22.10 Uhr
Langenzersdorf	22.18 Uhr
Strebersdorf	22.20 Uhr
Simmering	22.40 Uhr
Wien-Südbahnhof	22.50 Uhr

Weitere Auskünfte unter www.landesbahn.at

SPORTFEST DES SV STETTEN

Der SV Stetten veranstaltet das diesjährige Sportfest am **Freitag, den 28.07.2006, ab 16.00 Uhr, am Samstag, den 29.07.2006, ab 13.00 Uhr und am Sonntag, den 30.07.2006 ab 13.00 Uhr** am Sportplatz in Stetten. Attraktive Fußballbewerbe erwarten Sie.



VORANKÜNDIGUNG



JAHRMARKT IN KORNEUBURG

Am **Montag, den 07. 08. 2006** findet am **Hauptplatz von Korneuburg** der traditionelle „**Laurenzi-Markt**“ statt.



Sonntag, 13. 08. 2006 Fatimamesse um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

FEUERWEHR-FEST 2006

Programm:

Freitag, 25.08.2006	21.00 Uhr	„ Nochtschicht “ in der Halle der Fam. Zehetner, Feldgasse
Samstag, 26.08.2006	17.00 Uhr	Nasswettbewerbe am Übungsplatz in der Schulgasse,
	ab 19.00 Uhr	Musikunterhaltung mit der Gruppe „ ULTIMA “ und
	um ca. 21.00 Uhr	Siegerehrung , jeweils in der Halle der Fam. Zehetner
Sonntag, 27.08.2006	09.00 Uhr	Gedenkmesse für die verstorbenen FF Kameraden,
		im Pfarrgarten
	10.00 Uhr	Frühschoppen mit der „ Tanzl Musik “ aus St. Wolfgang,
		in der Halle der Fam. Zehetner



Das Fest dient wie alljährlich zur Erhaltung bzw. Verbesserung der Ausrüstung. Die Feuerwehr ersucht um rege Teilnahme und freut sich auf Ihren Besuch.

Samstag, 02.09.2006 Hubertusmesse in der Hundsleiten, beim Hubertusbildstock

ÄRZTEWOCHENDIENSTE

Juni 2006:

03+/04./05.	Dr. Fidler-Straka G.	Spillern	Tel. 1:	Tel. 2:
10+/11.	Dr. Mädl Christian	Leobendorf	02266/80825	
15*	Dr. Kalser Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02262-66140	141
17+/18.	Dr. Kalser Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264-7219	
24+/25.	Dr. Reif Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264-7219	
			02264-6488	141

DDienstbeginn: Dienstende:
* 20.00 Vortag 07.00 nächster Tag
+ 07.00 früh 07.00 nächster Tag

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Stetten, 2100 Stetten, Schulgasse 2
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Leopold IVAN
Redaktionsreferat: Gemeindeamt Stetten, Tel.: 02262/673660
Herstellung: Print Factory, 1230 Wien, Gutheil Schoder Gasse 17